Impresariat
Forte Possibile

Mikhaïl Bouzine - Klavier

Biografie

„Mikhaïl Bouzine is much more than a musician. In his program making and musical thought, he reveals himself to be an artist capable of forming and communicating large conceptual ideas. His music making evidences a rare degree of clarity and emotional intensity." (Bruce Brubaker, Chair, Piano and Curator of Piano Programming
New England Conservatory, 28.03.2022)

Mikhaïl Bouzine, Gewinner des 1. Preises beim Klavierwettbewerb Orléans 2020, ist eine Powerbank an musiklaischer Energie. Seine überbordende Palette an Klangfarben geht dabei weit über die klassischen Möglichkeiten des Klaviers hinaus. Er erweitert die Grenzen seines Instrumentes sowohl als Interpret als auch als Komponist. Dabei liegen ihm als Pianist besonders die wenig gespielten Komponisten und Werke des ganzen musik-historischen Spektrums am Herzen, als Komponist sind es neue Klangfarben und Ausdrucksmöglichkeiten seines Instrumentes.

1. Preis
sowie zwei Sonderpreise ("Polska Music Prize" und "Samson François Prize") beim 14. Internationalen Klavier-Wettbewerb Orléans 2020

- Finalist des Busoni-Wettbewerbs 2023 in Bozen

Konzerte mit dem
- Orchestre de Chambre de Paris
- Orchestre Symphonique d'Orléans

Konzerte u.a. in
- Philharmonie de Paris
- Théatre d'Orléans
- Latvija Concert Hall, Ventspils
- Gewandhaus Leipzig

Einladung zum Festival
- "En Blanc et Noir" Lagrasse, Frankreich

Stipendiat der Turnbull-Piano-Foundation

In der Saison 2021/22 debütierte Mikhaïl Bouzine mit dem Orchestre de Chambre de Paris in der Pariser Philharmonie sowie mit dem Orchestre Symphonique d'Orléans. Solistisch tourt er mit seinen unerhörten Rezital-Programmen zwischen Deutschland, Italien, Frankreich, Zypern und Litauen.
Sein Programm „L'Oiseau Rebelle" erschien 2021 bei B-Records. Es vereint – einer genauen Dramaturgie folgend – Stücke von Rued Langgaard, Karlheinz Stockhausen, Dmitri Kabalevsky, Iannis Xenakis, Carl Philipp Emanuel Bach u.a.
Als Teil eines neuen Konzeptes der Musikvermittlung kombinierte er in der Saison 2020/21 Konzerte zwischen Paris, Lille und dem zentralen Loiretal mit Meisterklassen in den dortigen Konservatorien.

Mikhaïl Bouzine wurde am Tschaikowski-Konservatorium in Moskau bei Andrei Shibko (Klavier), Tatiana Zenaïshvili (Cembalo) und Vladimir Tarnopolsky (Komposition) ausgebildet. 2021 machte er seinen Master bei Nicholas Hodges an der Musikhochschule Stuttgart, mit dem er sich dort aktuell auch auf sein Konzertexamen vorbereitet. Meisterklassen bei Alexei Lubimov und Peter Donohoe (Klavier) sowie Vyacheslav Artyomov und Leif Segerstam (Komposition) runden seine Ausbildung ab.

27.10.2023